

## Protokollauszug

aus der

31. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur und Wissenschaft  
vom 19.10.2017

---

öffentlich

**Top 2      Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 31.08.2017 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung**

Frau Dr. Schröter stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Auf die Nachfrage, ob es Anmerkungen zur Niederschrift der Sitzung vom 22.06.2017 gebe, gibt es keine Wortmeldung. Die Niederschrift wird mit 5 Zustimmungen und 2 Enthaltungen **bestätigt**.

In Bezug auf die Tagesordnung teilt Frau Dr. Schröter mit, dass ein Antrag auf Rederecht von Herrn Stefan Roersch, Sprecher im Namen des Kunst- und Kreativhauses Rechenzentrum, zum TOP 4.11 vorliege. Dem Antrag wird seitens der Ausschussmitglieder zugestimmt.

Frau Dr. Schröter schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 4.2, 4.9, 4.10 und 4.11 gemeinsam zu behandeln. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Des Weiteren schlägt sie vor, die Behandlung der Thematik vorzuziehen und gleich nach dem Tagesordnungspunkt 3 aufzurufen. Herr Mensch spricht sich gegen das Vorziehen der Thematik aus. Die Behandlung des Tagesordnungspunktes 4.1 würde nicht viel Zeit in Anspruch nehmen.

Herr Fröhlich bittet darum, den Tagesordnungspunkt 4.10 (17/SVV/0716 – Ein Kunst- und Kreativhaus für Potsdam) zurückzustellen, da dieser auch die Husarenkaserne als möglichen Standort für die Kreativwirtschaft vorsieht.

Herr Mensch bittet darum, den Tagesordnungspunkt 4.9 (17/SVV/0708 – Dauerhafte Unterbringung der Kultur- und Kreativwirtschaft) ebenfalls zurückzustellen.

Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Die Tagesordnung mit den besprochenen Änderungen wird einstimmig **bestätigt**.